

Antrag auf Baugenehmigung

Zur Errichtung - Instandsetzung bzw. Veränderung einer Baulichkeit.

Antragsteller:

Straße:

Wohnort:

Verein: Kleingartenverein „Wettinbrücke“ e.V

Registriert unter der Nr.: 174. beim Amtsgericht Leipzig

Die Baumaßnahmen sollen erfolgen im Kleingarten Nr.:.....

Bauvorhaben:

Hiermit bitte ich um die Genehmigung zum Aufstellen eines handelsübliche nicht ortfesten Badebeckens.

Der Kleingartenpächter ist verpflichtet, Beeinträchtigungen der benachbarten Kleingärtner bzw. Grundstücke z.B. durch Lärm-, Geräusch- und Geruchsbelästigungen zu verhindern. Der Standort des genehmigten Badebeckens, dessen Durchmesser nicht größer als 3,60 m sein darf, ist so zu wählen, dass mindestens 2 m Abstand zu den angrenzenden Kleingärten sind.

Es ist das Einverständnis des Angrenzenden Nachbarn einzuholen

Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er vom Vereinsvorstand bzw. dessen Beauftragten über die Bestimmungen des Bundeskleingartengesetzes bezüglich der Errichtung von Bauwerken in Kleingartenanlagen laut Bundeskleingartengesetz belehrt worden ist.

Gleichzeitig bestätigt der Antragsteller, darauf hingewiesen worden zu sein, dass der Vereinsvorstand verpflichtet und berechtigt ist, bei Verstößen gegen die vom Vereinsvorstand erteilten Baugenehmigung den Rückbau der widerrechtlich errichteten Baulichkeit zu fordern und mit rechtlichen Mitteln durchzusetzen.

Nachbarn: 1. 2.

Leipzig den, (Unterschrift des Antragstellers).....

wir stimmen Unbeschadet der Rechte dritte zu nicht zu

Leipzig den,.....

Vorstand

Vorstand

.....

.....